

der in Bezug auf die Aufnahme der bei Aufträgen zu erledigenden Bäume...
 * **Frauenbildungsverein.** Freitag den 31. Mai von 5-6 Uhr im Gemeindehaus...
 * **Naturwissenschaftl. Verein für Sachsen und Thüringen.** Die nächste Sitzung findet heute, Donnerstag den 30. Mai, im 'Neidob' statt...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.
 * **Frauenbildungsverein.** Freitag den 31. Mai von 5-6 Uhr im Gemeindehaus...
 * **Naturwissenschaftl. Verein für Sachsen und Thüringen.** Die nächste Sitzung findet heute, Donnerstag den 30. Mai, im 'Neidob' statt...

müherarbeit und die Spur gekommen. Eine Anzahl Personen ist bereits verhaftet. In polnischen Gefängnissen wurde eine ganze Familie verhaftet, die sich hauptsächlich mit der Anfertigung und dem Vertrieb solcher 25 Guldenstücke betrafte. In den Gefängnissen Emmersdorf wurden am 29. Mai 13 solche betriebsfähige Gefangenengruppen.
 * **W. Glabach.** 30. Mai. (Meldung des 'B. L. M.') In einer Kreisbesprechung in Göttingen wurden der Sohn des Reichsgrafen und ein Anwalt verhaftet. Beide Männer sind tot.
 * **Göttingen.** 30. Mai. (Meldung des 'B. L. M.') In Göttingen wurden fünf in Folge eines Aufstandes drei Gefangene eingekerkert worden. Die Gefangenen wurden durch Gefängnisbesuch verhaftet.
 * **Waberg.** 30. Mai. (Meldung des 'B. L. M.') In Waberg wurden die Sozialdemokraten eine Vollversammlung abgehalten, die für das allgemeine Wahlrecht ab. Da die Versammlung nicht angenommen war, trat die Polizei ein und wollte die Teilnehmer auseinander treiben. Es entstand ein Straßenkampf. Mehrere Personen wurden verwundet, viele Arbeiter verhaftet.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Malland.** 30. Mai. (Meldung des 'B. L. M.') In der Provinz Bologna wurden 4000 Ausländische einen Truppenfortschritt von 300000 Reichsmark von dem General. Der General hat sich auch in der Provinz Bologna von, wo bisher 10000 Mann die Arbeit niederkam.
 * **Reapel.** 30. Mai. (Meldung des 'B. L. M.') In Reapel der hiesigen Polizeidirektion gibt man ein schweres Verbrechen für unermesslich. Der Untersuchungsrichter soll nämlich neapolitanischen Blättern zufolge im Begriffe sein, eine Haftbefehl gegen einen höheren Polizeibeamten auszusprechen. Der Grund dieser Haftbefehl läge in der unüberlegten Zusage, daß jener Beamte am 25. Januar dieses Jahres in einem Restaurant der Polizeibeamten mit Crisone, dem Oberhaupt der Camorra, zu Tisch sei, während in nächster Nähe Mitglieder der Camorra einen Laden erbrachen und ausraubten. Der Polizeibeamte muß davon gewußt haben, denn er besaß einen Schlüssel, den er bei der Tür des Restaurants aufhien und sich nicht von der Stelle zu rühren. Nach vollzogenem Raube begaben sich Crisone und der Polizeibeamte zum Besuchen und forderten ihn auf, die Ermittlung eines Angehörigen anzugreifen. Mit diesem Wege wurde er dann für die erlittene Unbill durch die Camorra mit 1000 Lire entlohnt.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Paris.** 30. Mai. (Wolff's Bur.) In der gestrigen Sitzung des mit der Prüfung der Montagnini-Papiere betrauten Ausschusses wurde der Reichsminister durch ein Schreiben des Justizministers, in dem dieser mitteilt, daß der Untersuchungsrichter Dupuis in der Tat genötigt gewesen sei, die Schriftstücke von Agenten der Sicherheitspolizei abzugeben zu lassen, nachdem er festgestellt hatte, daß mehrere derartige gerichtliche Heftungen sich nicht als unzulässig erweisen konnten. Der vom Ausschuss vorgedachte Untersuchungsrichter bestätigte diese Aussage des Justizministers und sagte hinzu, er habe die Polizeibeamten mit der Hebung der Papiere, die an der Handhabung in der ehemaligen päpstlichen Kammer genommen hatten. Diese Erklärung des Untersuchungsrichters rief lebhafteste Bewegung hervor. Es ergab sich, daß er vor der Aufklärung zu zwei verschiedenen Deputationen geschickt habe, die die Papiere erhalten, alles in Unordnung zu lassen, damit man das etwaige Verschwinden von Schriftstücken nicht merke, beantragte mehrere Mitglieder des Ausschusses, daß der genannte Ausschuss unter diesen Umständen sein Amt niederlegen möge, jedoch wurde ein darauf beschließender Beschluß bis nach Anhörung des Reichsministers des Justizministeriums und des Reichsministers des Inneren abgelehnt.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Wien.** 30. Mai. (Wolff's Bur.) In der gestrigen Sitzung des Ausschusses wurde der Reichsminister durch ein Schreiben des Justizministers, in dem dieser mitteilt, daß der Untersuchungsrichter Dupuis in der Tat genötigt gewesen sei, die Schriftstücke von Agenten der Sicherheitspolizei abzugeben zu lassen, nachdem er festgestellt hatte, daß mehrere derartige gerichtliche Heftungen sich nicht als unzulässig erweisen konnten. Der vom Ausschuss vorgedachte Untersuchungsrichter bestätigte diese Aussage des Justizministers und sagte hinzu, er habe die Polizeibeamten mit der Hebung der Papiere, die an der Handhabung in der ehemaligen päpstlichen Kammer genommen hatten. Diese Erklärung des Untersuchungsrichters rief lebhafteste Bewegung hervor. Es ergab sich, daß er vor der Aufklärung zu zwei verschiedenen Deputationen geschickt habe, die die Papiere erhalten, alles in Unordnung zu lassen, damit man das etwaige Verschwinden von Schriftstücken nicht merke, beantragte mehrere Mitglieder des Ausschusses, daß der genannte Ausschuss unter diesen Umständen sein Amt niederlegen möge, jedoch wurde ein darauf beschließender Beschluß bis nach Anhörung des Reichsministers des Justizministeriums und des Reichsministers des Inneren abgelehnt.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Wien.** 30. Mai. (Wolff's Bur.) In der gestrigen Sitzung des Ausschusses wurde der Reichsminister durch ein Schreiben des Justizministers, in dem dieser mitteilt, daß der Untersuchungsrichter Dupuis in der Tat genötigt gewesen sei, die Schriftstücke von Agenten der Sicherheitspolizei abzugeben zu lassen, nachdem er festgestellt hatte, daß mehrere derartige gerichtliche Heftungen sich nicht als unzulässig erweisen konnten. Der vom Ausschuss vorgedachte Untersuchungsrichter bestätigte diese Aussage des Justizministers und sagte hinzu, er habe die Polizeibeamten mit der Hebung der Papiere, die an der Handhabung in der ehemaligen päpstlichen Kammer genommen hatten. Diese Erklärung des Untersuchungsrichters rief lebhafteste Bewegung hervor. Es ergab sich, daß er vor der Aufklärung zu zwei verschiedenen Deputationen geschickt habe, die die Papiere erhalten, alles in Unordnung zu lassen, damit man das etwaige Verschwinden von Schriftstücken nicht merke, beantragte mehrere Mitglieder des Ausschusses, daß der genannte Ausschuss unter diesen Umständen sein Amt niederlegen möge, jedoch wurde ein darauf beschließender Beschluß bis nach Anhörung des Reichsministers des Justizministeriums und des Reichsministers des Inneren abgelehnt.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Wien.** 30. Mai. (Wolff's Bur.) In der gestrigen Sitzung des Ausschusses wurde der Reichsminister durch ein Schreiben des Justizministers, in dem dieser mitteilt, daß der Untersuchungsrichter Dupuis in der Tat genötigt gewesen sei, die Schriftstücke von Agenten der Sicherheitspolizei abzugeben zu lassen, nachdem er festgestellt hatte, daß mehrere derartige gerichtliche Heftungen sich nicht als unzulässig erweisen konnten. Der vom Ausschuss vorgedachte Untersuchungsrichter bestätigte diese Aussage des Justizministers und sagte hinzu, er habe die Polizeibeamten mit der Hebung der Papiere, die an der Handhabung in der ehemaligen päpstlichen Kammer genommen hatten. Diese Erklärung des Untersuchungsrichters rief lebhafteste Bewegung hervor. Es ergab sich, daß er vor der Aufklärung zu zwei verschiedenen Deputationen geschickt habe, die die Papiere erhalten, alles in Unordnung zu lassen, damit man das etwaige Verschwinden von Schriftstücken nicht merke, beantragte mehrere Mitglieder des Ausschusses, daß der genannte Ausschuss unter diesen Umständen sein Amt niederlegen möge, jedoch wurde ein darauf beschließender Beschluß bis nach Anhörung des Reichsministers des Justizministeriums und des Reichsministers des Inneren abgelehnt.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Wien.** 30. Mai. (Wolff's Bur.) In der gestrigen Sitzung des Ausschusses wurde der Reichsminister durch ein Schreiben des Justizministers, in dem dieser mitteilt, daß der Untersuchungsrichter Dupuis in der Tat genötigt gewesen sei, die Schriftstücke von Agenten der Sicherheitspolizei abzugeben zu lassen, nachdem er festgestellt hatte, daß mehrere derartige gerichtliche Heftungen sich nicht als unzulässig erweisen konnten. Der vom Ausschuss vorgedachte Untersuchungsrichter bestätigte diese Aussage des Justizministers und sagte hinzu, er habe die Polizeibeamten mit der Hebung der Papiere, die an der Handhabung in der ehemaligen päpstlichen Kammer genommen hatten. Diese Erklärung des Untersuchungsrichters rief lebhafteste Bewegung hervor. Es ergab sich, daß er vor der Aufklärung zu zwei verschiedenen Deputationen geschickt habe, die die Papiere erhalten, alles in Unordnung zu lassen, damit man das etwaige Verschwinden von Schriftstücken nicht merke, beantragte mehrere Mitglieder des Ausschusses, daß der genannte Ausschuss unter diesen Umständen sein Amt niederlegen möge, jedoch wurde ein darauf beschließender Beschluß bis nach Anhörung des Reichsministers des Justizministeriums und des Reichsministers des Inneren abgelehnt.

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

...In dem Mittel wird zweifellos die Meinung der Kommission...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...
 * **Unfallentgegner.** Die maden wiederholt darauf aufmerksam, dass aus Anlaß von Unfällen, bei Kranen, bei Feuer- und Wasserwerk, bei Sprengarbeiten, logenante Unfallentgegner auch außerhalb der gewöhnlichen Lebenszeiten...

* **Wien.** 30. Mai. (Wolff's Bur.) In der gestrigen Sitzung des Ausschusses wurde der Reichsminister durch ein Schreiben des Justizministers, in dem dieser mitteilt, daß der Untersuchungsrichter Dupuis in der Tat genötigt gewesen sei, die Schriftstücke von Agenten der Sicherheitspolizei abzugeben zu lassen, nachdem er festgestellt hatte, daß mehrere derartige gerichtliche Heftungen sich nicht als unzulässig erweisen konnten. Der vom Ausschuss vorgedachte Untersuchungsrichter bestätigte diese Aussage des Justizministers und sagte hinzu, er habe die Polizeibeamten mit der Hebung der Papiere, die an der Handhabung in der ehemaligen päpstlichen Kammer genommen hatten. Diese Erklärung des Untersuchungsrichters rief lebhafteste Bewegung hervor. Es ergab sich, daß er vor der Aufklärung zu zwei verschiedenen Deputationen geschickt habe, die die Papiere erhalten, alles in Unordnung zu lassen, damit man das etwaige Verschwinden von Schriftstücken nicht merke, beantragte mehrere Mitglieder des Ausschusses, daß der genannte Ausschuss unter diesen Umständen sein Amt niederlegen möge, jedoch wurde ein darauf beschließender Beschluß bis nach Anhörung des Reichsministers des Justizministeriums und des Reichsministers des Inneren abgelehnt.

Der Verschönerungskunst

müherarbeit und die Spur gekommen. Eine Anzahl Personen ist bereits verhaftet. In polnischen Gefängnissen wurde eine ganze Familie verhaftet, die sich hauptsächlich mit der Anfertigung und dem Vertrieb solcher 25 Guldenstücke betrafte. In den Gefängnissen Emmersdorf wurden am 29. Mai 13 solche betriebsfähige Gefangenengruppen.

Auswahl's 90 Pfg. Woche

beginnt

Somitend den 1. Juni, morgens 7 Uhr.

Unterbietungen unserer diesmal großzügig angelegten 90 Pfg.-Woche nur auf Kosten billiger Qualitäten möglich.

Violetta-Parfümerie

nur Bestr. 1. (Schäpfer b. Leipzg. Zurm. Größtes Spezial-Geschäft für Toilette-Seifen u. Parfümerien.)
 Freitag und Sonnabend werden verkauft: Toilette-Seifen

3 Stück Mandelbrotseife nur 19 Pfg.	3 Briete engl. Kelpplaster nur 10 Pfg.
3 Mandelbrotseife, extra große Stücke 35 "	3 Pakete Shampoo-Kopfwäsche pulver 29 "
3 feine Lilienmilchseife 34 "	3 Dosen feinstes Lanolin 15 "
3 große Veilchenseife 31 "	3 Flaschen Klettenwurzelöl 22 "
3 große Blumenfettseife Ia 65 "	1 Flasche Blüthenöl-Extrakt Ia 85 "
1/2 Dtzd. höhere Größe	1 Flasche Lockenwasser, vorzögl. 28 "
3 Lanolinfettseife, feinst. Qual. 58 "	1 Flasche Eartwasser m. Kam. 40 "
3 Lanolla-Kosmetika nur 24 "	1 Fl. Franzbranntwein od. Bayram 45 "
hochfeine Karton-Seifen von 37 Pfg. an	1 Fl. Birkenkopfwasser, vorzögl. 70 "
3 Stück Mandelklopfseife nur 65 Pfg.	3 edelste Nischkissen 25 "
3 Bimsteinseife 24 "	Kopfbürsten, Zahnbürsten, Manicüren, Puder, Pomaden, Lichte, Haarseifen usw.
3 Gallselle	in nur streng reellen Fabriken

zu den denkbar billigsten Preisen. Beste Bezugsquelle für Webereifäuser, Fäbiler, Fotodr., Dentisten u. s. w.

Wir beehren uns anzuzeigen, dass wir am 1. Juni 1907 in
Halle a. S., Leipzigerstrasse 70/71
 eine Zweigniederlassung eröffnen, der die Erledigung der Anfragen auf den Regierungsbezirk Merseburg übertragen worden ist.
 Zum Leiter dieses Bureau wurde Herr **Ernst Schulz** bestellt, der durch langjährige Tätigkeit in unserer Leipziger Geschäftsstelle mit unserer Arbeit vertraut ist.
 Berlin, im Mai 1907.
Auskunftei W. Schimmelpfeng.

Norddeutsche Landbank,
 Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht zu Berlin.
Geschäftsstelle in Halle a. S.
 Magdeburgerstrasse 13 a.

Sparenlagen werden von jedermann angenommen. Verzinsung
 4% zu täglicher Verzinsung.
 4% bei monatlicher Kündigung.
 4% bei vierteljährlicher Kündigung.
 Einzahlungen können auch durch die Post erfolgen, worüber jedem ein Sparbuch übersandt wird. Die Verzinsung erfolgt von dem der Einzahlung folgenden Tage ab.

Drei Tropfen

Kaol
Metall-Politur

machen das schmutzigste Metall spiegelblank.
Kaol ist sparsam
Kaol schmiert nicht.

Man verlange überall „KAOL“ in Flaschen zu 10 u. 20 Pfg. und in Blechflaschen zu 30 und 50 Pfg.
 Alleinige Fabrik:
 Lubszynski & Co., Berlin NO. 18.
 Engros-Depots:
 Gutschow & Barkleske, B. Barth, Döben & Hermann, Carl Lange sen.

D. R. W. Z. Gute reine D. R. W. Z.

Molkerei-Butter
 Pfund 110 Pfg.

Tilsiter Fettkäse
 Pfund 70 Pfg.

Deikater Emmentaler
 salzfrei Pfund 100 Pfg.

Muschel-Butter
 hervorragend feine Tafelbutter.

Kleeblatt-Butter
 anerkannt feinste Tafelbutter.

F. H. Krause,
 Gr. Ulrichstr. 44, Steinweg 24, Leipzigerstr. 16, Bernburgerstr. 16, Alter Markt 18, Burgstraße 7, Gr. Steinstr. 39, Hellstraße 111, Thomashofstr. 40, Landbergerstr. 10.

M. Bär

Sportwagen 250
 größte Auswahl 6.50 4.75

Kinderwagen 1095
 mod. Modelle 15.50 13.50

Reisekörbe 295
 Ia. Fabr.

Rucksäcke 42 Pfg.
 1.25 95 Pfg.

Rabattmarken auf alle Waren.
 Gr. Ulrichstr. 54.

H. Schöne Nacht, Gr. Steinstr. 84.
 Größtes Spezialgeschäft für gute Strumpfwärmer und Trikotsagen.
 Sehr bayerische **Loden-Pelerinen** (speziell) für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt sehr preiswert.
 H. Schöne Nacht, Gr. Steinstr. 84.

Ausverkauf
 Wegen überfl. Lagers Baustellen.

Kinderwagen, Promenaden- u. Sportwagen
 in allen Farben, reizende Muster, zu billigsten Fabrik-Preisen.

M. L. Koch's Korbgeschäft,
 Geiststraße 21.
 (Herrl. Rohr- u. Tafelw. unübertroffen billig.)

Auktion
 von landwirtschaftlichem Inventar in Passetendorf.

Montag den 3. Juni 1907, vormittags 10 Uhr soll wegen Aufgabe der Wirtschaft im früheren **Fueschen Gute** das vorstehende Inventar zu dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Zum Verkauf kommen:
 4 Pferde, 3 Lastwagen (ein 4, zwei 2), Drill-u. Häckselmaschine, Pflüge, Eggen, Walzen, Krimmer etc. etc.

Als Frühlingskur
 dient **Blutreinigungs-Pulver**
 der Löwen-Apotheke, Halle a. S., am Markt.
Plisse! hoch u. hoch getrunnen. **Lerche, Kl. Ulrichstr. 38.** **Röhmbildner-Gesellschaft.**

50 eigene Dampfer.
Nordsee-Halle.

Von früherer Sendung empfiehlt mir:

Am Friedrichplatz
 erhalten Sie ein Wunderkaffee frisch gebrannt, reinigend und kräftig für
85 Pfg.
 bei **Robert Weisc.**

Fritz Knoll,
 Klemperei und Installationsgeschäft,
 Halle a. S., Giebiendstein, empfiehlt
 Gaslyras, Gaskronen, Badewannen, Sitzbadewannen, Giesskannen in großer Auswahl.
Emaille-Gesährte, anerkannt beste Fabrikate.
 Anlagen von freistehenden Klosetts und Badeeinrichtungen.

Nordsee-Halle.

Freiwerter Office für Händler!
 Wir bemerken erka, daß wir nur beste Qualitäten zum Verkauf bringen.

ff. Kabeljau im Stück 18 Pfg.
 ff. Seelachs im Stück 18 Pfg.
 ff. Schellfisch im Stück 25 Pfg.
 Ia. Helg. Schellfisch groß 45 Pfg.
 Ia. Helg. Schellfisch mittel 35 Pfg.
 Bratschellfisch p. Pfund 20 Pfg.
 Koteletten braunterig p. Pfund 25 Pfg.
 Seehecht-Kotelett 40 Pfg.
 Austernfisch-Kotelett p. Pfund 50 Pfg.
 Rotzungen Ia. große Stelle p. Pfund 60 Pfg.
 Schollen Ia. 1-3 Pfg. 40 Pfg.
 Bratschollen p. Pfund 25 Pfg.
 Zander Ia. Qualität p. Pfund 75 Pfg.
 Tafelzander p. Pfund 90 Pfg.
 Steinbutt Ia. über 3 Pfg. 120 Pfg.
 Steinbutt Ia. bis 3 Pfg. 100 Pfg.
 ff. Heilbutt im Stück 90 Pfg.

Nordsee-Halle
 der Deutschen Dampfschiffereigesellschaft „Nordsee“, Große Ulrichstraße 58. — Telefon 1275. —
 Eigener Seehafen.

10,000 Mk. Jahres-Verdienst
 gesichert für 3 Jahre

bietet der Erwerb einer patentamt. geschützten **Erfindung.**
 Eingeführt in 60 deutschen Städten mit nachweisbar allergrößten Erfolgen.
60 Prima Referenzen.

Branchenkennnisse nicht erforderlich. Nur solche Reklamenten, welche über das zum Ankauf der Lizenz erforderliche Kapital von 2000 Mk. in bar verfügen, können sofort abschließen.

Risiko gänzlich ausgeschlossen.
 Repräsentant zu sprechen von 10-11 Uhr und von 3-5 Uhr im Grand Hotel „Borges“, Zimmer 12.

Sprach-Austausch
 mit Krieger- oder Engländer durch **Dr. Kabu,** Sachstr. 28.

Winnächste Modell
 gesucht. Reklamenten mit 12 bis 1 Uhr im Büchsen-Artler 30 Hügelstr. 71.

Sind alle Hausfrauen vorurteilfrei?
 Nein, denn es gibt noch immer einige, die da glauben,
Dr. Oetker's
 Fabrikate seien nicht geeignet für die feinere Küche. 12 Spezialitäten Dr. Oetker's sind in fast jedem Geschäfte zu haben.
 Man mache einen Versuch!

Libeca-Bratheringe
 anerkannt bestes Marinad.
 Reum große Dosen 2.50
 per 8 Liter-Dose Mk. 2.50
 bei 5 Dosen a 20 Pfg.
 per 4 Liter-Dose Mk. 1.50
 bei 5 Dosen a 20 Pfg.
Berliner Rollmöpse
 per 4 Liter-Dose Mk. 2.00
 bei 5 Dosen a 20 Pfg.
Hering in Gelee
 per 4 Liter-Dose Mk. 2.00
 bei 5 Dosen a 20 Pfg.
Bismarck-Heringe
 ohne Gläser
 per 4 Liter-Dose Mk. 2.00
 bei 5 Dosen a 20 Pfg.
Russische Sardinen
 per Flaschen, ca. 8 Pfg. brutto
Kieler Vollbücklinge
 feinste gebackte Ware, täglich frische Sendung.

Nordsee-Halle
 der Deutschen Dampfschiffereigesellschaft „Nordsee“, Große Ulrichstraße 58. — Telefon 1275. —
 Eig. Marinieranstalt.